

## Geschlechtersensible Sprache im Deutschen Skiverband

### Hilfestellung und Handlungsanleitung

Nach intensiver Auseinandersetzung zu geschlechtersensibler Sprache haben wir kommunikative Richtlinien geprüft und daraus gültige Regelungen für den DSV definiert. Dabei sind wir uns der Verantwortung bewusst, die Vielfalt der Skifamilie zu berücksichtigen und entsprechend sprachlich abzubilden. Die folgenden Regelungen werden ab sofort im DSV zur Anwendung gebracht und sollen unseren Mitgliedsorganisationen als Hilfestellung dienen. Die Vorgaben orientieren sich an den Empfehlungen des Rates für Deutsche Rechtschreibung und sind für alle Texte anwendbar.

#### Geschlechtersensible Texte sollen:

- eine Konzentration auf die wesentlichen Sachverhalte und Kerninformationen ermöglichen,
- verständlich sein,
- den Lesefluss nicht behindern,
- vorlesbar sein (insb. im Hinblick auf Assistenzsysteme),
- Rechtssicherheit gewährleisten und
- eindeutig sein.

#### Umsetzung in Texten des DSV:

- Verwendung von paarigen Personenbezeichnungen, wie z.B. Kolleginnen und Kollegen oder Sportlerinnen und Sportler, Athletinnen und Athleten
- Nutzung der Neutralisierung von Sprache, wie z.B. Angestellte, Fans oder Teams
- Vermeidung von geschlechtsspezifischen Bezeichnungen, wie z.B. Trainer
- bei Organigrammen oder in Stellenausschreibungen wird der Zusatz (m/w/d) hinter dem generischen Maskulinum verwendet

Von der Aufnahme des Asterisk („Gender-Stern“), Unterstrich („Gender-Gap“), Doppelpunkt oder anderen verkürzten Formen zur Kennzeichnung mehrgeschlechtlicher Bezeichnungen sehen wir, ebenso wie von grundsätzlichen Genderhinweisen, zum aktuellen Zeitpunkt ab. Wir weisen jedoch explizit darauf hin, dass die hier aufgeführten Regelungen einer regelmäßigen Prüfung und ggf. Anpassung an aktuelle Richtlinien und Entwicklungen unterzogen werden.

**Ansprechpartner** bei Fragen sind:

Sara-Maria Wolfram ([sara-maria.wolfram@deutscherskiverband.de](mailto:sara-maria.wolfram@deutscherskiverband.de)) und  
Vincent Bock ([vincent.bock@deutscherskiverband.de](mailto:vincent.bock@deutscherskiverband.de))